





Eine Initiative von ADFC und AOK

Presse-Information

Landesweite Aktion ,Mit dem Rad zur Arbeit' erfolgreich abgeschlossen: Fast 22.000 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Westfalen-Lippe nutzten das Fahrrad auf dem Weg zur Arbeit oder im Homeoffice

Dortmund (10.01.2023). Die Aktion 'Mit dem Rad zur Arbeit' von ADFC und AOK Nord-West war in 2022 besonders erfolgreich. Landesweit beteiligten sich im letzten Jahr 21.878 Menschen in Westfalen-Lippe daran. Die Teilnahme ist damit um satte 30 Prozent gegenüber 2021 gestiegen, als die Aktion noch unter Corona-Bedingungen durchgeführt wurde. "Es ist uns gelungen, die Menschen im Land zu mehr Bewegung, mehr Fitness und Umweltschutz zu motivieren. Die hohe Teilnehmerzahl zeigt auch, wie gut sich Fahrradfahren in den Alltag integrieren lässt. Auch für viele im Homeoffice Tätige hat sich das Fahrradfahren als notwendiger körperlicher Ausgleich bewährt, der sich auch positiv bei der Arbeit auswirkt", sagte Tom Ackermann, Vorstandsvorsitzender der AOK NordWest.

Und das ist das Motto für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Aktion 'Mit dem Rad zur Arbeit': Vor Arbeitsbeginn, zwischendurch oder nach Feierabend etwas für die eigene Gesundheit tun. Wer im Homeoffice arbeitet, konnte das Radfahren in den Alltag integrieren und an der Aktion teilnehmen.

Der Landesverband des Fahrrad-Clubs ADFC NRW freut sich, dass so viele Menschen teilgenommen haben und das Bewusstsein für betriebliche Mobilität weiter wächst. Annette Quaedvlieg und Axel Fell, die den Landesverband als Doppelspitze führen, sagten: "Allein bei uns in Nordrhein-Westfalen haben sich mehr als 70 Betriebe als 'fahrradfreundliche Arbeitgeber' zertifizieren lassen. Darunter sind kleine und große Betriebe, Stadt- und Kreisverwaltungen und sogar Landes- und Bundesbehörden. Arbeitgeber, die die passenden Rahmenbedingungen dafür schaffen, dass ihre Mitarbeitenden mit dem Rad zur Arbeit kommen, punkten mehrfach: sie erhöhen ihre Attraktivität, tragen zur Mitarbeitergesundheit und zum Umweltschutz bei und senken ihre Kosten."

Die landesweite Mitmachaktion "Mit dem Rad zur Arbeit" ist bei den Menschen in Westfalen-Lippe dauerhaft sehr beliebt. Im Aktionszeitraum2022 vom 1. Mai bis 31. August haben sich 21.878 Einzelteilnehmer beteiligt und sind über 3.141.749 Kilometer gefahren. Das entspricht mehr als einer 78-maligen Erdumrundung. So sparten die Radelnden im diesjährigen Aktionszeitraum im Vergleich zur Fahrt mit dem Auto rund 618 Tonnen Kohlendioxid (CO₂). Außerdem verbrauchten die Teilnehmenden durch ihr individuelles Fitnessprogramm 73.516.927 Kalorien.

Gesprächspartner für die Presse:

Jens Kuschel, Pressesprecher AOK NordWest Kopenhagener Straße 1, 44269 Dortmund

Telefon: 0800 2655-505528, E-Mail: presse@nw.aok.de